

FW
23.3.11

Freies Wort Suhler Zella-Mehlis

Pflanzen-ABC für Kinder

Kultur
Lokal

Heike Neumann aus Zella-Mehlis hat jetzt ein zweites Kinderbuch veröffentlicht. Dem Tier-ABC folgt nun das Pflanzen-ABC.

Von Bettina Keller

Zella-Mehlis – „Es ist wichtig, dass Kinder die Möglichkeit bekommen, mit Büchern aufzuwachsen“, sagt Heike F. M. Neumann, und reicht ihr neuestes Buch, das Pflanzen-ABC, über den Tisch. Die Buchstaben zwischen ihrem Vor- und ihrem Nachnamen stehen für Frieda und Maria, sie dienen zur Abgrenzung von Namensverwandten.

Pünktlich zur Leipziger Buchmesse ist der großformatige Hardcover-Band erschienen und sehr gut angekommen. Er ist fürs erste Lesealter und zum Vorlesen für Erwachsene gedacht und hat am 9. März beim Wagner-Verlag Gelnhausen bei Frankfurt/Main das Licht der Welt erblickt.

Überzeugendes Konzept

Zwischen dem Verlag und der Autorin war es Liebe auf den ersten Blick: Als ihm Heike Neumann voriges Jahr, wieder auf der Messe, als erstem Verlag überhaupt ihr Projekt vorstellte, war er sofort angetan. Das spricht für das überzeugende Konzept des Buches. Es ist durchdacht und durchgestaltet.

Zu jedem Buchstaben fand die

Autorin eine passende Pflanze und viele Informationen rundherum. Bäume, Sträucher, Blumen und Kräuter wurden berücksichtigt. Mit ihrer Hilfe können Kinder das Alphabet erlernen und gleichzeitig viel über die Natur erfahren, die jetzt im Frühjahr wieder sprießt und blüht. Unterstützt wurde sie dabei von dem Suhler Fachmann Hartmut Kempf. „Disteln kratzen wie wilde Katzen. Auf ihren Blüten aber nehmen Schmetterlinge Platz, für sie sind Distelblüten ein süßer Futterschatz“, steht beim Buchstaben „D“.

Neben den einprägsamen Gedichten zu jeder Pflanze gibt es auf der gegenüberliegenden Seite einen kleinen vertiefenden Text, der über ihre Bedeutung, Verwendung, Klassifizierung und die zugehörigen Mythen informiert. Manchmal schließt er mit einer Aufforderung zum genauen Beobachten eines Pflanzenteils oder mit dem Hinweis auf ein Kinderlied. Insgesamt können nicht

nur die kleinen, sondern auch die großen Benutzer des Buches viel Neues lernen. Beispielsweise über die Verwendung von Färberwaid und Yucca, oder dass die Distel Schottlands Nationalblume ist.

Der Band zeichnet sich darüber hinaus durch eine liebevolle Aufma-

mann lag die Buchgestaltung. Sie hat einen ganzen Monat darauf verwendet, die großformatigen Initialen der Pflanzen mit passendem Hintergrund zu entwerfen. Auf den bunten Seiten können Kinder und Eltern viel entdecken. Eine durchgehende Buchstabenleiste in der Kopfzeile der

Seiten sorgt bei Leseneulingen für Orientierung im Alphabet. „Es ist ein Buch, das in den Kinderzimmern wachsen kann, und im Idealfall von Generation zu Generation weitergegeben wird“, wünscht sich Neumann, die von Haus aus Bibliothekarin ist und eine Ausbildung am Leipziger Literaturinstitut genossen hat.

Das Pflanzen-ABC soll die Phantasie anregen und spielerisch Wissen vermitteln. Ein mutiges Anliegen, wo heute Fernseher und Computer in den Kinderzimmern Einzug gehalten haben und die Beschäftigung mit dem Nachwuchs in

Wort und Spiel immer mehr in den Hintergrund rückt. Die Naturferne des Menschen wächst von Jahr zu Jahr – dem steuert der interessante Lesespaß ebenfalls entgegen. Und sind es nicht gerade Gedichte, die dem Geist Flügel verleihen?

Biologie und Lyrik

Das brandneue Kinderbuch ist beileibe nicht Neumanns Erstling. 2009 hat sie das Tier-ABC im Eigenverlag herausgegeben. Das Layout des Pflanzen-ABC hat sich daran angelehnt: „Für den Wiedererkennungseffekt. Und es ergänzt sich mit dem ersten.“ In den 57 Seiten steckt die intensive Arbeit von einem ganzen Jahr. Dass sie gerne malt, hat sie erst in den letzten Jahren bemerkt. Die Materie liegt ihr am Herzen. „Pflanzen sind schön, spannend und auch gefährlich, wenn sie giftig sind. Sie bilden Sauerstoff, damit wir atmen können.“ Deshalb ist das P im Buch gleich doppelt besetzt – mit „Primel“ und „Pflanzen“.

Am Ende widmet die Autorin ihnen einen Text, der ihre Funktion verdeutlicht und zum Nachdenken anregt. Sie weiß: „Pflanzen sind bei Kindern nicht so populär wie Tiere. Sie Kindern nahe zu bringen, ist schwieriger.“ Mit diesem Buch könnte es auf jeden Fall gelingen. Und darüber hinaus eine lebenslange Leidenschaft für Biologie und Lyrik geschürt werden.

■ **Pflanzen-ABC** von Heike F.M. Neumann, Wagner Verlag, 19, 90 Euro



Heike Neumann aus Zella-Mehlis zeigt ihr neues Buch. Foto: frankphoto.de

chung unter Verwendung von detaillierten Pflanzen-Aquarellen der Zella-Mehliser Autorin selbst aus. In den Händen der Suhler Künstlerin und Textdesignerin Annette Wiede-

risch Wissen vermitteln. Ein mutiges Anliegen, wo heute Fernseher und Computer in den Kinderzimmern Einzug gehalten haben und die Beschäftigung mit dem Nachwuchs in